SPIXIANA	**20**	3	277–280	München, 01. November 1997	ISSN 0341-8391

Thalassodes mohrae spec. nov., ein neuer Grünspanner aus Sumatra

(Insecta, Lepidoptera, Geometridae, Geometrinae)

Manfred Sommerer

Sommerer, M. (1997): *Thalassodes mohrae* spec. nov., a new green Geometrid from Sumatra (Insecta, Lepidoptera, Geometridae, Geometrinae). – Spixiana **20/3:** 277-280

Thalassodes mohrae is externally similar to *Th. diaphana* Debauche, 1941 from Sulawesi but differs mainly in the structure of the 8th abdominal segment and in the features of valves and aedeagus of the male genitalia. In spite of the modified 8th segment and the absence of reddish edging to the margins of the wings, the setal patches on the third sternite as well as the coremata in the male genitalia support the new species being ranged in *Thalassodes* as defined by Holloway (1996). Only a few specimens have so far been sampled from lower montane localities (1000-1450 m) in North and West Sumatra.

Manfred Sommerer, Volpinistr. 72, D-80638 München, Germany.

Einleitung

In der Gattung *Thalassodes* Guenée, 1857 hatte Prout (1933) bei der Bearbeitung der Gruppe im "Seitz" (Band 12) ca. 40 Arten des indo-australischen Faunengebiets zusammengefaßt. Weitere Arten kommen in Afrika vor. Die Arten der Gruppe sind zumeist von meergrüner Färbung mit geringer Zeichnung und sind sich zum großen Teil recht ähnlich, so daß ihre Unterscheidung mühsam und häufig nur durch anatomische Merkmale der Genitalarmatur möglich ist. Genauere Untersuchungen haben inzwischen zur Entdeckung vieler neuer Arten auf den südostasiatischen Inselgruppen geführt.

Für die Fauna von Borneo hat Holloway (1996) kürzlich eine Revision der Gruppe bezüglich der dort vertretenen Arten unternommen. Vorwiegend anhand der ♂ und ♀ Genitalstrukturen und der Form des 8. Abdominalsegments gelangte Holloway dabei zu einer Aufgliederung der Gattung in drei Gattungen: *Thalassodes* Guenée, *Orothalassodes* Holloway und *Pelagodes* Holloway.

Aus Sumatra liegt eine kleine Serie einer schönen und großen Art (Farbabb. A) vor, die keinem bekannten Taxon zugeordnet werden konnte und im BMNH nicht vertreten ist. Die Merkmale der neuen Art entsprechen insoweit der Definition Holloways für die Gattung *Thalassodes*, als sich beim ♂ im 3. Abdominalsternit Borstenfelder finden und der Genitalapparat mit Coremata versehen ist. Andererseits hat die neue Art keinen roten Flügelsaum und weist eine Modifikation des 8. Abdominalsegments auf, wie sie nach Holloway für die Gattung *Orothalassodes* charakteristisch ist. Die habituell der neuen Art ähnliche, aber wesentlich kleinere *curiosa* Swinhoe 1902, stellte Holloway ebenfalls noch zu *Thalassodes*, obwohl auch bei dieser Art kein roter Flügelsaum vorhanden ist. Wie *curiosa* stellt auch die neue Art einen Übergang zur nächsten Gattung *Orothalassodes* dar.



Abb. A. *Thalassodes mohrae*, spec. nov., ♂, Paratypus (25.II.1995). Ruth Kühbandner pinx.

Abkürzungen

BMNH The Natural History Museum (London)
ZSM Zoologische Staatssammlung (München)

Thalassodes mohrae spec. nov.

Typen. Holotype: ♂, SUMATRA sept. (Tapanuli sel.), "Sipirok 3" 1300 m, 10 km NE Sipirok, 25.II.1995 – Gen. Präp. Nr. MS 1997-19 (ZSM). – Paratypen (7): wie Holotype, 1♂, 23.VII.1995 (BMNH); 1♂, 25.II.1995. (Simalungun) "Holzweg 3a" 1150 m, 14 km NE Prapat, 1♂,18.III.1993. (Simalungun) Sitahoan 1450 m, 98°55'E / 2°40'N; 1♀, 7.IV.1996. (Simalungun) "Holzweg 2" 1050 m, 28 km SW Siantar, 1♀, 31.III.1986, Gen. Präp. Nr. MS 1995-226. SUMATRA occ., Tapan 1000 m, 1♂, Gen. Präp. Nr. MS 1984-08; 1♀, 18.II.1976, leg. Sommerer. – Soweit nichts anderes angegeben, wurde das Material von Dr. E. W. Diehl (Sumatra) gesammelt und befindet sich in coll. Sommerer.

Diagnose

Vorderflügellänge 23-25 mm. Färbung meergrün. Flügel durchscheinend mit schwacher, durch dichtere Beschuppung bewirkter Zeichnung, dabei die – insbesondere basal – schwach beschuppten



Abb. 1-4. *Thalassodes mohrae,* spec. nov., Holotypus, ♂ Genital- und Abdominalstrukturen. **1, 2.** Genital und Aedeagus. **3.** 3. Abdominalsternit. **4.** 8. Abdominalsegment.
Abb. 5. *Thalassodes mohrae,* spec. nov., ♀, Paratypus (Gen. Präp. Nr. MS 1995-226), ♀ Genital.

Partien irisierend. In der Zeichnungsanlage mit *curiosa* vergleichbar und mit der von der Größe (Vorderflügellänge 26 mm) her besser passenden *diaphana* Debauche, 1941 aus Celebes (Type von Menado; Farbdia im BMNH). Mit *diaphana* stimmt *mohrae* in einer Reihe äußerer Merkmale überein:

Stirn und Scheitel grün mit weißer Fühlerbasis; Palpen grün; Thorax und Abdomen dorsal zeichnungslos grün, ventral weißlich; Beine weißlich, die beiden ersten Beinpaare außen rotbraun, die Hintertibien beim ♂ verdickt mit zwei Spornpaaren, wovon der innere jeweils deutlich länger ist; Fühler beim ♂ gekämmt bis etwa zur Hälfte der Länge, beim ♀ einfach; Fransen aller Flügel grün. Im Gegensatz zu *diaphana* sind im Vorderflügel Diskalpunkte erkennbar und fehlt im Hinterflügel eine deutliche weiße Querlinie.

♂ Genital (Abb. 1, 2). Uncus kurz und schmal mit behaarten Socii. Gnathos zentral zu langer Spitze ausgezogen. Valven zweigeteilt, distal membranös, Ventralrand stark sklerotisiert mit feinen Dornen. An der Valvenbasis ein großer chitinöser Lappen mit distal gerichteten Zacken, starke Coremata. Juxta flächig, herzförmig, mit dichten Zähnchen besetzt. Im Gegensatz zu *diaphana* sind die Valven symmetrisch und ohne Aus- bzw. Einbuchtung und der Aedeagus ist lang (4.2 mm) mit einem über drei Fünftel seiner Länge reichenden dünneren Basalstiel. Vesica ohne spezielle Struktur.

Das 3. Abdominalsternit (Abb. 3) ist mit zwei Feldern ca. 0.5 mm langer Haare besetzt. Das 8. Tergit besteht aus einem tiefen, symmetrisch doppelt gewellten Lappen, das 8. Sternit weist einen kräftigen Mittelzapfen auf (Abb. 4). Bei *diaphana* fehlt dieser Zapfen und sind die Strukturen von Tergit und Sternit asymmetrisch.

♀ Genital (Abb. 5). Apophyses posteriores lang (1.5 mm), anteriores kurz (0.4 mm) und schwach sklerotisiert. Lamella antevaginalis vor allem lateral stark gefältelt. Ductus bursae breit (0.5 mm), schwach chitinisiert, stark faltig. Corpus bursae gedrungen zylindrisch, breit (1.0 mm) und lang (1.9 mm).

Verbreitung. In niederen Berglagen (1000-1450 m) von Nord- und West-Sumatra bekannt.

Etymologie. Die neue Art wird Frau Dorothea Mohr gewidmet.

Zusammenfassung

Thalassodes mohrae ist eine neue grüne Spannerart aus Sumatra, die habituell und strukturell der *Thalassodes diaphana* Debauche, 1941 von Sulawesi nahe steht. Die neue, Frau Dorothea Mohr gewidmete Art ist insbesondere durch den kräftigen Mittelzapfen im 8. Sternit, den symmetrisch doppelt gewellten Distalrand des 8. Tergits, die symmetrischen Valven mit gut sklerotisiertem Ventralrand und den langen Aedeagus in der ♂ Genitalstruktur gekennzeichnet. Borstenfelder auf dem 3. Sternit und starke Coremata beim ♂ legen die Zuordnung zur Gattung *Thalassodes* nach der Definition durch Holloway (1996) nahe. Holotypus (♂) in der ZSM, Paratypus (♂) im BMNH, weitere Paratypen (3♂♂, 3♀♀) in coll. Sommerer.

Danksagung

Unterstützung und wertvolle Hinweise verdanke ich Dr. Axel Hausmann (ZSM), Dr. Jeremy D. Holloway (Tillinglea), Prof. Dr. Hiroshi Inoue (Iruma City), Frau Marianne Müller (ZSM), Dr. Bernhard Ruthensteiner (ZSM) und Dr. Gerhard Tarmann (Tiroler Landesmuseum – Naturwissenschaften – Innsbruck). Für Gastfreundschaft in Sumatra und Überlassung des Materials danke ich herzlich Herrn Dr. E. W. Diehl.

Literatur

Debauche, H. 1941. Geometridae de Célèbes. – Mem. Mus. Roy. Hist. Nat. **22**: 11-13

Holloway, J. D. 1996. The Moths of Borneo part 9 Geometridae (Oenochrominae, Desmobathrinae, Geometrinae). – Malayan Nat. Journ. 1996: 147-326

Prout, L. B. 1933. (*Thalassodes*). – In Seitz, A. (ed.): Die Gross-Schmetterlinge der Erde, Band 12: Die Indoaustralischen Spanner, 99-102